

## Förderung und Herstellung von Chancengleichheit zwischen Frauen und Männern in Wissenschaft und

### Forschung KEYNOTE

Prof.in Dr. Birgitt Riegraf | Präsidentin Universität Paderborn

#### "Gender Change im Wissenschaftssystem: Neue Un/Gleichheiten zwischen den Geschlechtern?!"

In den letzten Jahren ist ein zentrales hochschulpolitisches Ziel, die Exzellenz des Wissenschaftsstandortes Deutschlands zu steigern. Dieses hochschulpolitische Ziel soll über die Einführung von wettbewerbsorientierten Organisations- und Steuerungsmechanismen erreicht werden. Dazu gehört der politisch initiierte Wettbewerb zwischen Universitäten und Wissenschaftler\_innen um Drittmittel oder die Einführung leistungsabhängiger Finanzierungsmodelle. Obwohl keine allgemein gültige Definition für wissenschaftliche 'Exzellenz' existiert, wird 'Exzellenz' erfasst, gemessen und zugewiesen: Über Forschungsevaluationen werden Forschungsgelder, Reputation und Anerkennung im wissenschaftlichen Feld nach mehr oder weniger deutlichen, nach mehr oder weniger fluiden 'Exzellenzkriterien' mit dem Ziel verteilt, exzellente von weniger exzellenten Universitäten oder exzellente von weniger exzellenten Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen zu unterscheiden. Bemerkenswert ist, dass sich das Wissenschaftssystem zeitgleich in neuer Weise für Gleichstellungspolitiken und -instrumente öffnet. So werden Gleichstellungsmaßnahmen und -instrumente zum Gegenstand von Bewertungskriterien bei Drittmittelanträgen (z.B. der DFG) und damit bei Exzellenzzuweisungen. Der Vortrag widmet sich folgenden Fragen:

- ▶ Wie wird der Begriff 'Exzellenz' im Wissenschaftssystem aufgenommen und definiert?
- ▶ Wird 'Exzellenz' zum neuen Ausschlusskriterium von Wissenschaftlerinnen? Oder umgekehrt: Führen die Umstrukturierungen im Wissenschaftssystem in Verbindung mit Gleichstellungsbestrebungen (wie den Gleichstellungsstandards der DFG) zu deutlichen Brüchen in der historisch gewachsenen Homologie von 'Wissenschaftlichkeit', 'Exzellenz' und 'Männlichkeit'?
- ▶ Und was bedeutet dies alles für die Gleichstellung der Geschlechter in der Wissenschaft und für Gleichstellungspolitiken im Wissenschaftssystem genau?